



Grundausbildung und Jährliche Unterweisung zur Brandschutz-, Evakuierungs- und Räumungshelfenden Person (BERP) nach DGUV Information 205-023 und DGUV Information 205-033



<https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/2848> und <https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/3554>

Eine Brandschutz-, Evakuierungs- und Räumungshelfende Person (BERP) ist eine vom Arbeitgeber schriftlich benannte Person, die im Brandfall bestimmte Aufgaben der Brandbekämpfung, Evakuierung oder Räumung übernimmt. Ihre Ernennung erfolgt schriftlich gem. Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) § 10 Abs. 2 „Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen“, der Arbeitsstättenrichtlinie ASR A 2.2 „Maßnahmen gegen Brände“ und der DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“.

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) hat gemeinsam mit verschiedenen Brandschutzverbänden und -Vereinigungen die Anforderungen in Theorie und Praxis an die auszubildende Person definiert, um sicherzustellen, dass das Erlernete in sicherer Art und Weise umgesetzt werden kann. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie diese Anforderungen rechtssicher erfüllen. Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie eine persönliche Teilnahmebescheinigung durch den anerkannten DGUV Veranstalter.

Diese Kenntnisse müssen durch jährlich zu wiederholende Unterweisungen vermittelt, vertieft und gefestigt werden. Über diese Unterweisung ist eine Bescheinigung auszustellen, aus der der Zeitpunkt, die Dauer und der Inhalt der Unterweisung hervorgehen müssen.

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen, die zukünftig die wertvolle Aufgabe der Brandschutz-, Evakuierungs- und Räumungshelfenden Person (BERP) eigenständig und in eigener Verantwortung wahrnehmen wollen und für eine solche Ernennung durch den Arbeitgeber vorgesehen sind und schriftlich ernannt werden sollen.

Inhalte Theorie gemäß DGUV Information 205-023:

1. Grundzüge des Brandschutzes
 - Grundlagen der Verbrennung und der Vorgänge beim Löschen
 - häufige Brandursachen/Brandbeispiele, wie z. B. Tätigkeiten mit feuergefährlichen und brennbaren Stoffen
 - betriebsspezifische Brandgefahren/Zündquellen bezogen auch auf spezielle Produktionsabläufe
2. Betriebliche Brandschutzorganisation
 - Brandschutzordnung des Betriebes nach DIN 14096:2014-05
 - „Brandschutzordnung – Regeln für das Erstellen und das Aushängen“
 - Alarmierungswege und -mittel
 - betriebsspezifische Brandschutzeinrichtungen
 - Sicherstellung des eigenen Fluchtweges
 - Sicherheitskennzeichnung nach ASR A1.3

Seite 12 von 46

Handel und Tradition in der Region seit 1873

<small>Revisionsstand: 1 vom 30. April 2023 Druckdatum: Dienstag, 22. August 2023, 12:33:59 Uhr Dateipfad: C:\Users\sp.steinbach\AppData\Local\Microsoft\Windows\NetCache\Content.Outlook\L6E8JTUV\Gefahrtgutschule by KÖSTER_BÖMCKE.docx</small>			
KÖSTER & BÖMCKE	Telefon: 0231/5678480	Finanzamt: Dortmund Unna	Geschäftsführer: W. Hendrik Köster
Service GmbH	WhatsApp: 0231/5678480	USt-ID Nr.: DE255850448	Bankverbindung: Sparkasse Dortmund
Hengsener Straße 10	E-Mail: info@kbsdo.de	Amtsgericht Dortmund	IBAN: DE 4144 0501 9900 0119 8599
44309 Dortmund-Brackel	Internet: www.kbsdo.de	HRB 20639	BIC: DORTDE33XXX



„Sicherheits- und Gesundheitsschutz-kennzeichnung“

3. Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
 - Brandklassen A, B, C, D und F
 - Wirkungsweise und Eignung von Löschmitteln
 - geeignete Feuerlöscheinrichtungen
 - Aufbau und Funktion der im Betrieb vorhandenen Feuerlöscheinrichtungen
 - Einsatzbereiche und Einsatzregeln von Feuerlöscheinrichtungen und Wandhydranten
4. Gefahren durch Brände
 - Gefährdungen durch Rauch und Atemgifte (z. B. durch Kohlenmonoxid)
 - thermische Gefährdungen (z. B. Wärmestrahlung)
 - mechanische Gefährdungen (z. B. durch herumfliegende Teile)
 - besondere betriebliche Risiken (z. B. Metallbrände, Fettbrände oder hohe Brandlasten)
5. Verhalten im Brandfall
 - Alarmierung
 - Bedienung der Feuerlöscheinrichtungen ohne Eigengefährdung
 - Sicherstellung der selbstständigen Flucht der Beschäftigten
 - ggf. besondere Aufgaben nach Brandschutzordnung Teil C
 - Ansprechpersonen für die Feuerwehr
 - Löschen von brennenden Personen

Inhalte Praxis gemäß DGUV Information 205-023:

- Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung
- Situationseinschätzung, Vorgehensweise
- realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen, z. B. Simulationsgeräte und –anlagen mit entsprechenden Aufbausätzen
- Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlöscheinrichtungen erfahren
- betriebsspezifische Besonderheiten (z. B. elektrische Anlagen, Metallbrände, Fettbrände)
- Einweisen (vertraut machen) in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich

Optional:

- Begehung eines Objektes unter brandschutztechnischen Gesichtspunkten mit anschließender gemeinsamer Aufarbeitung der Erkenntnisse

Persönliche Teilnahmevoraussetzung:

- Abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung
- Gute Kenntnisse in deutscher Schrift und Sprache
- Berufserfahrung ist wünschenswert



Ihr Nutzen:

- Sie bauen Ihre Kompetenz zielgerichtet aus
- Die Sicherheit Ihres Unternehmens in Sachen Brandschutz erhöht sich um ein Vielfaches
- Sie absolvieren einen Lehrgang in einem ISO-zertifizierten und IHK zugelassenen Unternehmen
- Sie positionieren sich und Ihre Dienstleistungsqualität gegenüber Kunden und Lieferanten

Gruppengröße: Maximal 10 Teilnehmende Personen, damit ein optimales Lernen erzielt wird

Termine: Ganz individuell, nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung

Dauer: 8 UE, 1 Tag, 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr, inklusiv ausreichender Pausen

Abschluss: Schriftliche Lern- und Erfolgskontrolle durch den anerkannten DGUV Veranstalter
Persönliche Teilnahmebescheinigung durch den anerkannten DGUV Veranstalter
Anerkennung Ihrer Berufsgenossenschaft nach Vorgaben der DGUV

Seminar-Ort: Gefahrgutschule KÖSTER & BÖMCKE Service GmbH
Hengsener Straße 8 in 44309 Dortmund-Brackel

In-house: Auf Wunsch können wir dieses Seminar auch bei Ihnen vor Ort durchführen.
Zusätzliche Kosten fallen für diesen besonderen Service nicht an.

Preis: 139,00 € pro teilnehmender Person Mehrwertsteuerfrei!
Unsere Schulungsleistungen sind auf Grund unserer besonderen Zertifizierung für Sie von der Mehrwertsteuer befreit. (§ 4 Nr. 21 a) bb) UStG)
Inklusiv Lehrmaterial, Seminarservice, Kaffee, Kalt- und Warmgetränke, Seminarunterlagen und persönliche Teilnahmebescheinigung
Für das Seminar werden keine IHK-Gebühren erhoben!

Ausbilder: Herr W. Hendrik Köster
Feuerwehrmann a.D., Rettungsassistent a.D., IHK-Ausbilder, Sicherheits- und Gefahrgutbeauftragter mit IHK-Abschluss, Sach- und Fachkundige Person

Anmeldung: ausschließlich digital und papierfrei an schulungen@kbsdo.de siehe Teilnahmebedingungen für Lehrgänge, Seminare, Aus-, Fort- und Weiterbildungen in der Gefahrgutschule KÖSTER & BÖMCKE

Parken: In der Hengsener Straße und der angrenzenden Westfälischen Straße sind ausreichend PKW-Parkplätze vorhanden.

Bitte auf gar keinen Fall auf dem Schotterparkplatz vor Hengsener Straße Nr. 6 parken. Jede Minute kostet dort 50,00 €. Es handelt sich um ein Privatgelände.

Parken Sie am rechten Straßenrand in Fahrtrichtung, sodass immer mindestens 3,05 Meter zur gegenüberliegenden Straßenseite für Feuerwehr und Rettungsdienst zu Verfügung stehen. Halten Sie Ein- und Ausfahrten zu jedem Zeitpunkt frei.